



K. 21.

Die Leichenfeier

der am 13^{ten} und 14^{ten} März 1848,
für Recht und Freiheit Gefallenen.

Verfaßt von Carl Wendt.

Melodie: Werhoren ging ich in Gedanken etc.

Eigentbum und im Verlag bei Frans Barth in Wien, Mariahilf, kleine Kirchengasse N^o 28.

1
Was wallen dort für weiße Fahnen?
Bedeckt vom stattlichsten Geleit,
Als wollte man den Weg sich bahnen,
Zur ewigen Gerechtigkeit.
Es folgen schwarze Leichenzüge;
Der Zug gilt wem von hohem Rang
Dacht' ich, dieß zeigt mir zur Genüge
Die große Schaar den Pfad entlang.

2
Die Friedensbanner sah ich wallen,
Auf welchen groß die Inschrift stand
Sie sind mit Ruhm für uns gefallen,
Befreit ist das Vaterland;
Wien hat noch nie seit so viel Jahren
Gesehen solch' ein Graugeleit,
Zu Tausenden der Waffenschaaren
Stumm folgten hier aus Dankbarkeit.

3

Nur durch ihr Blut ist das gelungen,
Wonach das theure Vaterland
Jahrhunderte umsonst gerungen,
Und immer neue Fesseln fand;
Zerrißen sind nun Schlangenbände
Die frechen Freuler, schamerbleicht,
Geliegen der verdienten Schande,
So vieles ward durch Blut erreicht.

4

Wir sind nun frei von Schmach und Ketten,
Dief danken wir nur diesem Blut,
Sie gaben es um uns zu retten
Und meinten's redlich, brav und gut;
Kein Erdengott kann dieß belohnen,
Die Welt hat keinen Preis darauf,
Und höfhe man uns alle Kronen,
Sie wiegen nie die Freiheit auf.

5

Es kann kein Monument genügen
Als Dank, obgleich von Edelstein,
Es läßt das Herz sich nicht belügen,
Und kann nicht eitel dankbar seyn;
Es leunt für hehre Gottheitsgabe
Wos Opfer, nie ein Prachtgeschenk,
Ein Monument auf jenem Grabe
Sey wos der Nachwelt zum Gedenk.

6

So laßt uns mit vereinten Händen,
Was sie uns pflanzten, wohl betreu'n,
Und pflicht getreu die Opfer spenden
Die wir dem Danke schuldig seyn;
Vertrauen gelte für Vertrauen,
Die Freiheit kriecht vor keinem Stand,
Nur so läßt sich ein Denkmal bauen,
Zum Ruhm für sie und Ferdinand.

18284

Faint, illegible text in the upper left quadrant.

Faint, illegible text in the middle left quadrant.

Faint, illegible text in the lower middle left quadrant.

Faint, illegible text in the lower left quadrant.

Faint, illegible text in the bottom left quadrant.



Sammlung L. A. Frankl

Faint, illegible text below the title, possibly a subtitle or description.

Faint, illegible text in the bottom right quadrant.

Ra1488 1.Ex.
G0426